



58. Linguistisches Kolloquium

Linguistics Colloquium 58

58e Colloque international de linguistique

Sprachenvielfalt in der Welt und für die Welt

Linguistic Diversity in the World and for the World

La diversité linguistique dans le monde et pour le monde

20. – 22. September, 2023

ABSTRACTS

Veranstalter / Organisers

Lehrstuhl für Deutsche Philologie / Department of German Philology /
Département de philologie allemande

Lehrstuhl für Englische Philologie / Department of English Philology /
Département de philologie anglaise

Lehrstuhl für Französische Philologie / Department of French Philology /
Département de philologie française

Philologische Fakultät, Universität Vilnius / Faculty of Philology, Vilnius University /
Faculté de philologie, Université de Vilnius

Organisationskomitee des 58. Linguistischen Kolloquiums / Organising Committee of Linguistics Colloquium 58 / Comité d'organisation du 58e Colloque international de linguistique

Vorsitzende / Chair / Présidente

Skaistė Volungevičienė

Mitglieder / Members / Membres

Aleksej Burov

Eglė Kontutytė

Lina Plaušinaitytė

Jolanta Šinkūnienė

Vita Valiukienė

Vaiva Žeimantienė

Zusammengestellt von / Editors / Éditeurs

Skaistė Volungevičienė, Jolanta Šinkūnienė, Vita Valiukienė

Schlüsselwörter

Linguistisches Kolloquium; Sprachenvielfalt, Mehrsprachigkeit; linguistische Forschung

Keywords

Linguistics Colloquium; linguistic diversity; multilingualism; linguistic research

Mots clés

comloque en linguistique; diversité des langues; multilinguisme; recherches en linguistique

Copyright © 2023 [Authors]. Published by Vilnius University Press.

This is an Open Access article distributed under the terms of the Creative Commons Attribution Licence, which permits unrestricted use, distribution, and reproduction in any medium, provided the original author and source are credited.

Bibliographic information is available on the Lithuanian Integral Library Information System (LIBIS) portal ibiblioteka.lt.

ISBN 978-609-07-0954-2 (digital PDF)

https://doi.org/10.15388/Linguistisches_Kolloquium_58.2023

Eglė Kontutytė

Universität Vilnius

Handlungen des Gerichts markierende Verben in Gerichtsurteilen: korpusdidaktische Überlegungen im rechtsbezogenen Fremdsprachenunterricht

Die Textsorten der Rechtssprache zeichnen sich durch eine besondere Musterhaftigkeit aus, was sich nach Stein und Stumpf „in Gestalt rekurrenter Formulierungsweisen und gegebenenfalls textsortenspezifischer Formulierungsmuster“ niederschlägt (Stein, Stumpf 2019: 133). Engberg (1993) zieht bei der Typologisierung von Rechtstexten unter anderem das Kriterium rechtliche Handlung und deren Struktur- und Formulierungsmuster heran. Als Beispiel einer Textsorte mit einem sehr hohen Konventionalisierungsgrad führt Engberg (1993: 36) das Gerichtsurteil an, in dem sprachliche Handlungen mit denselben Formulierungsmustern ausgedrückt werden, während die Termini fachbezogen verwendet werden.

Bei dem gesteuerten Erwerb der Fachsprache als Fremd- oder Zweitsprache sollten die Lernenden unter anderem für das Musterhafte in der Sprache sensibilisiert werden und bei der Übersetzung von Rechtstexten mit den für die Textsorten des Zielsprachlichen Rechtssystems usuellen sprachlichen Mitteln bekannt gemacht werden, damit sie die Methoden der Einbürgerung oder Verfremdung bei der Übersetzung (vgl. Wiesmann 2022: 45) entsprechend einsetzen können.

Mit dem vorliegenden Vortrag wird ein Versuch unternommen, die Frage zu beantworten, inwieweit die Korpusrecherche zur Überprüfung der maschinellen Übersetzung herangezogen werden kann. Als Beispiel dienen dazu die juristische Handlungen ausdrückenden Verben, die in litauischen Gerichtsurteilen gebraucht werden. Nach der maschinellen Übersetzung ins Deutsche wird das Vorkommen der Verben in einem Korpus der deutschen Rechtssprache analysiert. Damit wird auch die Rolle der Korpusdidaktik im rechtsbezogenen Fremdsprachenunterricht im Hochschulbereich, vor allem in Bezug auf die Stärkung der sprachlichen Bewusstheit der Studierenden, diskutiert.

Literatur

- Engberg, Jan (1993): Prinzipien einer Typologisierung juristischer Texte. *Fachsprachen*, Nr. 1-2, 31-37.
- Stein, Stephan/Stumpf, Sören (2019): *Muster in Sprache und Kommunikation. Eine Einführung in Konzepte sprachlicher Vorgeformtheit*. Berlin: Erich Schmidt Verlag.
- Wiesmann, Eva (2022): Rechtsbezogene Wissensvermittlung. Zum Einsatz von GeLeCo in der Übersetzerausbildung. *Zeitschrift Korpora Deutsch als Fremdsprache*, Jg.2, Nr. 1. URL: <https://cris.unibo.it/retrieve/e038653d-c674-42ad-a5f6-50b030f45fc2/kordaf-56-wiesmann.pdf> (eingesehen am 19.06.2023)